

Neues von der Coface | 2016.01

Aktualisiert - Länderrisikobewertung

Anlässlich der Country Risk Conference in Paris stellte Coface am 26. Januar die neuen Länderrisikobewertungen vor. Besonders drei Risiken müssen 2016 genau beobachtet werden: Schwaches Wachstum, die angespannte politische Lage und die hohe Unternehmensverschuldung in Schwellenländern.

Zwar rechnen die Coface-Experten mit einem leicht höheren Wachstum der Weltwirtschaft von 2,7% (nach 2,5% in 2015), insgesamt steigen die Risiken aber weltweit. Das führte zu einigen Abwertungen innerhalb der Coface Länderrisikobewertung. So wird Brasilien innerhalb eines Jahres bereits zum zweiten Mal abgestuft und erreicht nur noch C. Grund: die politische Krise und ein daher erwarteter weiterer wirtschaftlicher Abschwung. Kanada verliert aufgrund der großen Abhängigkeit vom Ölpreis seine Spitzenbewertung und rutscht auf A2. Südafrika wird von A4 auf B abgewertet.

Kreditversicherer

www.kreditversicherer.de

Lesen Sie alle aktuellen Länderrisikobewertungen in der ausführlichen Pressemeldung und der aktuellen Studie auf unserer [Website](#). Dort ist auch die neueste [Country Risk Map](#) für Sie zum Download hinterlegt.

Angebot - mehr Liquidität durch Bürgschaften

Kennen Sie die Situation? Ihr Auftraggeber verlangt eine Sicherheit, die ihn selbst vor finanziellem Schaden schützt, falls der Auftrag nicht oder nicht vertragsgerecht erfüllt wird. Der klassische Weg in diesem Fall führt über ein Bankaval Ihrer Hausbank. Nachteil dabei: Ihre Kreditlinien werden direkt belastet und Ihr finanzieller Spielraum eingeschränkt.

Kautionsversicherung

www.kautionsversicherung.de

Eine [Bürgschaft von Coface](#) ermöglicht Ihnen dagegen genau den Spielraum, den Sie als Unternehmer für mehr Liquidität und damit die Finanzierung Ihrer Geschäfte brauchen. Damit bürgen wir für die Höhe dieses Sicherheitseinhalts. Als Nachweis erhält der Auftraggeber

eine Bürgschaftsurkunde von uns, die als Sicherheitsleistung von privatwirtschaftlichen und öffentlichen Auftraggebern, Behörden und Zoll akzeptiert wird. Weiterer Vorteil: unsere Bürgschaft ist meistens günstiger als eine Bankbürgschaft. Wir bieten Ihnen flexible Lösungen - sprechen Sie uns an!

Analysiert - einzelne Märkte

Zwei neue Studien nehmen einzelne Märkte genau in den Blick. Zum einen haben sich unsere Economic Research-Experten die Situation in [Polen](#) genau angeschaut und festgestellt, dass Konsum und Einzelhandel Wachstum fördern.

Zum anderen haben wir den [internationalen Wein-Markt](#) betrachtet. Innerhalb der kommenden Jahre wird dieser sich deutlich verändern. Unsere Prognose: 2027 werden die Chinesen mehr Wein konsumieren als alle anderen Länder. Frankreichs Position als ehemalige Nummer 1 beim weltweiten Weinkonsum bröckelt indes und folgt damit dem Trend - der europäische Weinkonsum sinkt insgesamt. Welche Auswirkungen das auf Produzenten und Handel hat erfahren Sie [hier](#).

Originalquelle:

Coface, Niederlassung in Deutschland
Isaac-Fulda-Allee 1 | 55124 Mainz
Telefon +49 (0) 6131 / 323 - 0
Telefax +49 (0) 6131 / 37 27 66
www.coface.de | redaktion@coface.de
Coface News 1/2016

Redaktionell bearbeitet von:
Detlef Heydt

Fach- und Spezialmakler für Kreditversicherung, Factoring, Einkaufsfinanzierung,
Auftragsfinanzierung und Beteiligungskapital für den Mittelstand

Wenn Sie Fragen haben:

HRP

Heydt, Reims & Partner GmbH & Co. KG - Zentrale

Carl-Zeiss-Straße 2
63755 Alzenau

Fon: 06023 | 94776 - 0
Fax: 06023 | 94776 - 49
E-Mail: till@hrp.info

Internet: www.hrp.info

Aktuelle News zum Forderungs- und Finanzierungsmanagement finden Sie unter www.hrp.info

